

MITTEILUNG NR.
23/2024

ORT, DATUM
Heilbronn, 11.10.2024

KONTAKTPERSON
Thomas Rauh

KONTAKT
07131 88795-429

Fulldome-Show „Beyond Chaos“ feiert Premiere

Musik, Kunst und Mathematik vereint: Am 10. Oktober feierte die Fulldome-Show „Beyond Chaos“ ihre Erstaufführung im Science Dome. Der von der experimenta produzierte 3D-Film gibt einen Einblick in die faszinierende Welt der Fraktale und arrangiert die geometrischen Formen zu einem Gesamtkunstwerk der Sinne. Außerdem startet am 12. Oktober im Experimentaltheater das Bühnenstück „Lumina“, das Kindern anhand eines Fantasiewesens Phänomene der Tiefsee präsentiert.

Mit internationalen Gästen hat das Science Center experimenta am 10. Oktober die Premiere der Fulldome-Show „Beyond Chaos“ im Science Dome gefeiert. Das 3D-Spektakel widmet sich den Fraktalen und präsentiert die geometrischen Formen, die beispielsweise in Pflanzen, Kristallen oder einer Schneeflocke stecken, auf künstlerische und innovative Weise. Seine Publikumspremiere feiert der neue Film am 17. Oktober im Rahmen der abendlichen Veranstaltungsreihe Dome Vision. „Mit ‚Beyond Chaos‘ möchten wir die Zuschauerinnen und Zuschauer auf eine Reise in die faszinierende Welt der Fraktale mitnehmen. Sie entdecken dabei die einzigartige Schönheit der Gebilde und Muster und erfahren, wie Fraktale unser Leben prägen“, beschreibt Kenan Bromann, Bereichsleiter Technik / Science Dome bei der experimenta, was das Publikum erwartet.

Internationale Zusammenarbeit

Der rund 40-minütige Film ist eine Eigenproduktion der experimenta, in der Musik auf Kunst und Wissenschaft trifft. Bei der 3D-Installation auf eine der größten Filmkuppeln Europas mit immersivem 30-Kanal-Sound sind mehrere internationale Partner beteiligt: Die Musik stammt vom amerikanischen Musikpionier Michael Stearns und gliedert sich wie der Film in drei Teile, die sich den Themen Natur, Architektur und Gehirn widmen. Für die optischen Effekte ist der niederländische Fraktal-Künstler und Regisseur Julius Horsthuis zuständig, der bereits häufiger mit Stearns zusammengearbeitet hat. „Das Projekt stellt für mich eine einzigartige Synthese von Kunst, Sound und Wissenschaft dar. Es war eine wunderbare Erfahrung, mit Julius Horsthuis zu arbeiten und in sein Universum der Fraktale einzutauchen. Und ich bin dem ganzen experimenta-Team dankbar, dass es diese Vision in so großem Stil unterstützt hat“, sagt Michael Stearns zur Zusammenarbeit.

Ergänzt wird das Team von der erfolgreichen deutschen YouTuberin Susanne Scherer, die als Moderatorin mit ihren Erklärungen durch den Film führt. Auf ihrem Kanal „MathemaTrick“, dem mehr als 570.000 Menschen folgen, präsentiert sie Mathematik

unterhaltsam und spannend. Stearns, Horsthuis und Scherer waren bei der Premiere in Heilbronn vor Ort und stellten sich im Anschluss an die Filmvorführung den Fragen des Publikums.

Bühnenstück „Lumina“ nimmt Kinder in die Tiefsee mit

Auch im Experimentalthater gibt es ab 12. Oktober mit dem Stück „Lumina“ Neues zu bestaunen: Denn magischer Nebel, leuchtende Seifenblasen und singende Gläser umgeben das gleichnamige Fantasiewesen in seiner Unterwasserwelt. In dem Bühnenstück tauchen Kinder ab 4 Jahren zusammen mit Lumina in die Tiefsee ab. Sie lernen dabei so manches Phänomen aus dem noch wenig erforschten Ökosystem kennen und werden ermutigt, etwas Neues und Fremdes auszuprobieren.

Das Besondere: „Lumina“ ist ein integratives, inklusives Stück, das komplett ohne Worte auskommt. Regisseurin Andrea Kilian setzt dabei ganz auf Körpersprache, die Kinder schon früh lesen und verstehen können. Die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer machen die Erfahrung, dass auch ein schüchternes und zurückhaltendes Wesen wie Lumina mit jedem geglückten Experiment mutiger wird. Dabei richtet sich der Körper des Fantasiewesens auf, wird offener und wächst. So bringt Lumina sich und seine Welt zum Leuchten.

Pressekontakt:

Thomas Rauh
Pressesprecher
thomas.rauh@experimenta.science
Tel. 07131.88795-429